

Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg



Nr. 32 vom 23. November 2016

**Dritte Satzung zur Änderung
der Prüfungsordnung
für den Masterstudiengang
Technikrecht
vom 1. April 2009**

Auf der Grundlage von § 13 Absatz 4 i. V. m. § 35 Absatz 1 Satz 2 und § 34 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz - SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349), hat der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg aufgrund seines Beschlusses vom 14. September 2016 nach Genehmigung des Rektorates vom 24. Oktober 2016 nachstehende

Vierte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Technikrecht an der TU Bergakademie Freiberg

beschlossen.

Artikel 1 Änderungen der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Technikrecht vom 1. April 2009 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 3 vom 2. April 2009), zuletzt geändert mit Änderungssatzung vom 21. Oktober 2013 (Amtliche Bekanntmachung der TU Bergakademie Freiberg Nr. 18 vom 25. Oktober 2013), wird wie folgt geändert:

1. Zu § 19

§ 19 erhält folgende Fassung:

„§ 19

Bestandteile, Gegenstand und fachliche Voraussetzungen der Masterprüfung

„(1) Bestandteil der Masterprüfung sind die Prüfungen in den folgenden 21 Pflichtmodulen: Energierecht I (3 LP), Energierecht II (6 LP), Einführung in den Gewerblichen Rechtsschutz (3 LP), Vertiefung Gewerblicher Rechtsschutz (3 LP), Privates Wirtschaftsrecht (3 LP), Gesellschaftsrecht (6 LP), Handelsrecht (6 LP), Einführung in das Deutsche und Europäische Umweltrecht (3 LP), Naturschutzrecht (6 LP), Öffentliches Bau- und Planungsrecht (6LP), Ordnungstheorie und - politik: Die Transformation von Wirtschaftsordnungen (5 LP), Vertiefung Deutsches und Europäisches Umweltrecht (3 LP), Öffentliches Wirtschaftsrecht (6 LP), Europäisches Wirtschaftsrecht (6 LP), Prozess, außergerichtliche Streitbeilegung und internationale Vertragsgestaltung (7 LP), dem Expertenkolloquium zum Gewerblichen Rechtsschutz (3 LP), drei juristischen Seminaren (jeweils 4 LP) sowie wahlweise das Denkmal- (3 LP) oder Bergrecht (3 LP). Hierfür werden zusammengenommen 90 LP vergeben.“

2. Zur Anlage 1

Die Anlage 1 erhält die aus der Anlage zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

Artikel 2 Inkrafttreten und Geltungsbereich

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die nach der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Technikrecht vom 1. April 2009 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 3 vom 2. April 2009) studieren, bezüglich aller Module, deren Prüfungsleistungen sie ab dem Wintersemester 2016/17 erstmalig ablegen werden.

Freiberg, den 18. November 2016

gez.
Prof. Dr. Klaus-Dieter Barbknecht
Rektor

Anlage 1: Prüfungsplan des Masterstudienganges Technikrecht

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Pflichtmodule entsprechend §19 (1)				
Europäisches Wirtschaftsrecht	KA	1		6
Einführung in den Gewerblichen Rechtsschutz	KA	1		3
Juristisches Seminar (Privatrecht)	AP* (Seminararbeit)	2		4
	AP* (Präsentation)	1		
Ordnungstheorie und -politik: Die Transformation von Wirtschaftsordnungen [für LLM]	KA	1		5
Energierrecht I	KA	1		3
Einführung in das Deutsche und Europäische Umweltrecht	KA	1		3
Expertenkolloquium zum Gewerblichen Rechtsschutz	KA	1		3
Privates Wirtschaftsrecht	KA	1		3
Vertiefung Deutsches und Europäisches Umweltrecht	KA	1		3
Vertiefung zum Gewerblichen Rechtsschutz	KA	1		3
Naturschutzrecht	KA	1		6
Öffentliches Wirtschaftsrecht	KA	1		6
Energierrecht II	KA	1		6
Handelsrecht	KA	1		6
Juristisches Seminar (Wirtschaftsrecht)	AP* (Seminararbeit)	2		4
	AP* (Präsentation)	1		
Prozess, außergerichtliche Streitbeilegung und internationale Vertragsgestaltung	KA	1		7

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Juristisches Seminar (Öffentliches Recht)	AP* (Seminararbeit)	2		4
	AP* (Vortrag)	1		
Bergrecht	KA	1		3
Gesellschaftsrecht	KA	1		6
Öffentliches Bau- und Planungsrecht	KA	1		6
Denkmalrecht	KA	1		3
Praktikum	AP (Praktikumsbericht)			10
Masterarbeit	AP			20

Legende:

MP = Mündliche Prüfungsleistung

KA = Klausurarbeit

AP = Alternative Prüfungsleistung

PVL = Prüfungsvorleistung

* = Bei Modulen mit mehreren Prüfungsleistungen muss diese Prüfungsleistung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein.

Herausgeber: Der Rektor der TU Bergakademie Freiberg

Redaktion: Prorektor für Bildung

Anschrift: TU Bergakademie Freiberg
09596 Freiberg

Druck: Medienzentrum der TU Bergakademie Freiberg